

# Rudolf Lutz: "An English Christmas"

## An English Christmas

"An English Christmas", im Jahre 2002 für dieselbe Besetzung wie das "Oratorio de Noël" komponiert, bezieht sich auf die Tradition des in England gepflegten Carol-Singens. Carols sind Weihnachtslieder verschiedensten Ursprungs und erfreuen sich grosser Beliebtheit. Gruppen ziehen in vorweihnächtlicher Stimmung singend von Haus zu Haus, erhalten Tee, Gin und Gebäck und wünschen sich "Good Tidings of Comfort and Joy!"

Neun dieser Carols bilden das Choralprogramm der "Englischen Weihnachts-Musik". Sie umrahmen den Bibeltext aus Lukas 2, 1 - 20 in der Fassung der altherwürdigen "King-James -Bible" (zu vergleichen mit der Luther-Übersetzung) und kommentieren - ähnlich wie in den Bach'schen Oratorien und Passionen - die biblische Botschaft. Die Rezitative für Solotenor und Harfe sind dem postimpressionistischen Stil verpflichtet. Sie erinnern an das musikalische Idiom der "Pastoral Composers", etwa eines Vaughan-Williams oder eines Cyril Scott.

Ein besonderes Licht fällt auf die Hirten. Ihr bedeutsamer innerer Weg wird musikalisch nachgezeichnet: das nächtliche Hüten ihrer Herden, die Furcht einflössende und auch faszinierende Begegnung mit der Lichterscheinung des Engels, aber auch das vielstimmige Nachtkonzert der himmlischen Heerscharen, die hastige Wanderung zum Stall, wo sie der "Sache" - "the Thing" - nachgehen möchten, wovon ihnen erzählt wurde. (Der Stall war ja eine Behausung, die den Hirten wohl bekannt war und zum Schutz ihrer Lämmer diente). Dort finden sie nun das wehrlose Kind und erkennen, dass ihnen dadurch die Ehre einer ganz besonderen Begegnung zuteil geworden ist. Eine tiefe, innere Freude erfüllt sie, und sie können nicht umhin, ihre Freude weiterzuerzählen, und rufen ihn aus, den lang ersehnten Frieden auf Erden.

*Rudolf Lutz*

**Dorothea Frey** lebt als freiberufliche Sängerin in Winterthur. Studien bei Helen Keller in Zürich (Lehrdiplom) und Prof. Elsa Cavelti in Basel. Rege Tätigkeit als Konzert- und Oratoriensängerin. Repertoire, das sich über alle Epochen der Gesangsliteratur erstreckt.

**Regina Jakobi** stammt aus Mannheim. Studien in Mannheim, Heidelberg, Berlin und Basel. Gesang bei Elsa Cavelti, Laura Sarti und Daniel Ferro. 1984 - 1992 Lehrauftrag für Gesang an der Schola Cantorum Basiliensis. Barockopernprojekte mit René Jacobs. Konzerte und Liederabende in der Schweiz, Deutschland und ganz Europa.

**Roswitha Müller** begann ihr Gesangsstudium in Karlsruhe bei Prof. Christiana Hampe. Weitere Studien bei Kurt Widmer und Margreet Honig. Meisterkurse bei Udo Reimann, Elisabeth Glauser und Bodil Güemoes. Konzerte u.a. mit der Freiburger Kantorei, dem Limburgs Sinfonie Orkest und dem Zürcher Kammerchor. Gefragte Interpretin zeitgenössischer Musik.

**Hans-Jürg Rickenbacher** studierte an der Musikakademie Basél. Meisterkurse in Europa und den USA. Seit 1994 wird er von Nicolai Gedda unterrichtet. Konzerte unter Giovanni Antonini (Il Giardino Armonico), Michel Corboz, Jörg Ewald Dähler, Martin Haselböck, Helmut Rilling und Thomas Rösner. Sein Hauptinteresse gilt den Interpretationen von Bachs Evangelienpartien, Mozarts Opernrollen und den Liedern der Romantik.

**Raphael Jud** studierte Klavier, Orgel und Gesang am Konservatorium Winterthur. Gesang bei Ruth Binder. Weiterstudium bei Kurt Widmer an der Musikhochschule Basel. Meisterkurse bei Theo Adam und John Shirley-Quirk. Seit 1995 regelmässige Arbeit mit Margreet Honig und Maarten Koningsberger.

**Xenia Schindler** erhielt ihre Ausbildung bei Emmy Hürlimann in Zürich und Sidonie Goossens in London sowie an der Schola Cantorum Basiliensis. Mitwirkung bei Projekten für alte und zeitgenössische Musik (u.a. mit Jordi Savall) Mehrere Jahre Zuzügerin im Zürcher Tonhalle Orchester. Solo- und Kammermusik. Berufs-Klasse für Harfe an der Musikhochschule Luzern.

**Norbert Schmuck** studierte Orgel und Klavier an der Musikhochschule Zürich bei Bernhard Billeter und Verena Pfenninger. Weitere Studien und Meisterkurse bei Daniel Roth, Rudolf Meyer, Michael Schneider. Mehrjährige Tätigkeit als Organist und als Musiklehrer. Korrepetitor beim Bach-Chor St. Gallen. Präsident des St. Galler Kammerensembles.

**Rudolf Lutz** ist Organist an der Evangelischen Stadtkirche St. Laurenzen in St. Gallen, Leiter des St. Galler Kammerensembles sowie des Bach-Chor St. Gallen. Dozent für Improvisation (Tastensinstrumente), Generalbassspiel und Partiturspiel an der Schola Cantorum Basiliensis und der Musikhochschule Zürich. Regelmässige Konzertreisen und Dozententätigkeit an Festivals und Seminarien im In- und Ausland (bspw. Menuhin Festival, Gstaad).

Das **St. Galler Kammerensemble** wurde 1980 gegründet und setzt sich aus professionellen Musiker/-innen sowie sehr guten Laienmusiker/-innen zusammen. In seinen Konzerten führt das Orchester Werke aus allen Musikepochen auf und spezialisiert sich insbesondere für historische Aufführungspraxis.

Der **Bach-Chor St.Gallen** wurde 1944 gegründet und zählt rund achtzig Sängerinnen und Sänger. Seit 1986 steht er unter der Leitung von Rudolf Lutz. Er pflegt die Aufführung bedeutender oratorischer Werke und beschäftigt sich dabei auch regelmässig mit Werken des 20. Jahrhunderts.

# An English Christmas Rudolf Lutz (\*1951)

für Solisten, gemischten Chor, Streicher, Harfe und Orgel

## First Part

- |    |                                                                    |      |
|----|--------------------------------------------------------------------|------|
| 11 | Carol „It came upon”                                               | 1.37 |
| 12 | Recitative „And it came to pass”                                   | 1.48 |
| 13 | Carol „The Holly and the Ivy”                                      | 1.41 |
| 14 | Recitative „And so it was”                                         | 1.07 |
| 15 | Two Carols „Once in royal David’s city” / „In the bleak midwinter” | 2.13 |

## Second Part

- |    |                                                                              |      |
|----|------------------------------------------------------------------------------|------|
| 16 | Sinfonia and Recitative „And there were in the same country”                 | 1.44 |
| 17 | Organ and Recitative „And lo, the Angel of the Lord”                         | 1.00 |
| 18 | Accompagnato „Fear not” – Carol „God rest you” – Accompagnato „For unto you” | 3.03 |
| 19 | Recitative and Soloists „And suddenly” – Carol „A great and mighty wonder”   | 3.01 |

## Third Part

- |    |                                                                                                                                                                                                                                                            |      |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| 20 | Recitative „And it came to pass” – Chorus „Let us now go” –<br>Recitative „And they came with hate”                                                                                                                                                        | 1.25 |
| 21 | Carol „What child is this”                                                                                                                                                                                                                                 | 1.01 |
| 22 | Recitative „And when they had seen it” – Chorus „The Heathen’ Saviour cometh” –<br>Recitative „But Mary” – Lullaby „Through thorny thicket” – Recitative „And the shepherds<br>returned” – Chorus „See how the shepherds” – Carol „O come all ye Faithful” | 4.12 |

## First Part

CD  
11

### 1. Carol

It came upon the midnight clear,  
that glorious song of Old.  
From angels bending near to earth  
to touch their harps of gold.

„Peace on the earth,  
goodwill to men,  
from heaven's all gracious king.”  
The world in solemn stillness lay  
to hear the angels sing.

Still through the cloven skies they come,  
with peaceful wings unfurled;  
And still their heavenly music floats  
O'er all the weary world.

Above it's sad and lowly plains they bend  
on hovering wing,  
and ever o'er it's Babel sounds  
the blessed angels sing.

CD  
12

### 2. Recitative

And it came to pass in those days, that there went out a decree from Caesar Augustus, that all the world should be taxed. And this taxing was first made when Cyrenius was Governor of Syria. And all went to be taxed, everyone into his own city. And Joseph also went up from Galilee, out of the city of Nazareth, into Judaea, unto the city of David, which is called Bethlehem; because he was of the house and lineage of David; to be taxed with Mary his espoused wife, being great with a child.

## Erster Teil

### 1. Carol

In einer klaren Mitternacht  
ertönte jenes herrliche Lied aus alter Zeit.  
von Engeln, sich zur Erde neigend,  
um ihre goldenen Harfen zum Klingen zu bringen.

„Friede auf Erden,  
den Menschen ein Wohlgefallen  
vom gnadenvollen Himmelskönig.”  
Die Welt in feierlicher Stille lag,  
um die Engel singen zu hören.

Immer noch kamen sie durch die  
aufgerissenen Himmel  
mit friedfertig ausgebreiteten Flügeln;  
und immer noch schwebt ihre heilige Musik  
über der ganzen gequälten Welt.  
Über deren betrübte und bescheidene Gegenden  
neigen sie sich mit flatternden Flügeln.  
Und über Babels Schall und Rauch  
erklingt der Engel segensreiches Lied.

### 2. Rezitativ

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass vom Kaiser Augustus ein Befehl erging, dass der ganze Erdkreis sich einschätzen lassen sollte. Diese Schätzung war die erste und geschah, als Cyrenius Statthalter in Syrien war. Und es machten sich alle auf, um sich einschätzen zu lassen, ein jeder in seine Stadt. Aber auch Joseph ging von Galiläa aus der Stadt Nazareth hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, welche Bethlehem heisst, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, um sich mit Maria, seiner Verlobten, die schwanger war, einschätzen zu lassen.

*Lukas 2, 1-5*

**3. Carol**

1. The Holly and the Ivy; when they are both full  
grown,  
of all the trees that are in the wood the holly bears  
the crown.

Refrain:

The rising of the sun and the running of the deer,  
the playing of the merry organ, sweet singing in the  
choir.

2. The holly bears a blossom as white as lily flower,  
and Mary bore sweet Jesus Christ to be our Saviour.

*Refrain*

3. The holly bears a prickle as sharp as any thorn,  
and Mary bore sweet Jesus Christ on Christmas Day  
in the morn.

**4. Recitative**

And so it was, that, while they were there, the days  
were accomplished that she should be delivered.  
And she brought forth her first son, and wrapped him  
in swaddling clothes, and laid him in a manger;  
because there was no room for them in the inn.

**5. Two Carols**

1. Once in royal David's city stood a lowly cattle shed,  
where a mother laid her baby in  
a manger for his bed.  
Mary was that mother mild,  
Jesus was her little child.

(and at the same time:)  
In the bleak midwinter  
frosty wind made moan.  
Earth stood hard as iron,  
water like a stone.

**3. Carol**

1. Die Stechpalme und der Efeu; wenn sie beide  
ausgewachsen sind,  
trägt die Stechpalme von allen Bäumen des Waldes  
die Krone.

Refrain:

Das Aufgehen der Sonne und das Rennen der Rehe,  
das fröhliche Orgelspiel und der süsse Gesang im  
Chor.

2. Die Stechpalme trägt eine Blüte so weiss wie die  
Lilie und Maria gebar den süssen Jesus Christus, der  
unser Retter werden sollte.

*Refrain*

3. Die Stechpalme trägt einen Stachel so scharf wie  
jeder Dorn, und Maria gebar den süssen Jesus  
Christus, am Morgen des Weihnachtstages.

**4. Rezitativ**

Und es begab sich aber, während sie dort waren,  
da vollendeten sich die Tage, dass sie gebären sollte.  
Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in  
Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil sie in der  
Herberge keinen Platz fanden.

*Lukas 2, 6-7*

**5. Zwei Carols**

1. Einst in der königlichen Stadt Davids stand ein  
bescheidener Viehstall, wo eine Mutter ihr Kind in  
eine Futterkrippe als Bett legte.  
Die sanfte Mutter war Maria  
und Jesus Christus ihr kleines Kind.

(und gleichzeitig:)  
Im öden Tiefwinter  
seufzten frostige Winde.  
Die Erde war hart wie Eisen,  
das Wasser wie Stein.

Snow had fallen, snow on snow  
In the bleak midwinter, long ago.

2. And through all its wondrous childhood day by day  
like us he grew. He was little, weak and helpless,  
tears and smiles like us he knew.  
And he feelth for our sadness and he shareth in our  
gladness.

## Second Part

CD  
16

### 6. Sinfonia and Recitative

And there were in the same country  
shepherds abiding in the field,  
Keeping watch over their flock by night.

CD  
17

### 7. Organ and Recitative

And lo, the angel of the Lord came upon them, and  
the glory of the Lord shone round about them:  
And they were sore afraid.  
And the angel said unto them:

CD  
18

### 8. Accompagnato

„Fear not: for behold, I bring you good tidings of  
great joy, which shall be to all people.“

### 9. Carol

God rest you, merry gentlemen.  
Let nothing you dismay.  
Remember Christ our Saviour  
was born on Christmas day.  
To save us all from Satan's pow'r,  
when we are gone astray.  
O tidings of comfort and joy.

### 10. Accompagnato

„For unto you is born this day in the city of David a  
Saviour, which is Christ the Lord.“

– Christ the Lord? –

„And this shall be a sign unto you: You shall find the  
babe wrapped in swaddling clothes, lying in a manger.“

Schnee war gefallen, Schnee auf Schnee  
im öden Tiefwinter, vor langer Zeit.

2. Und durch seine ganze wundersame Kindheit  
hindurch wuchs er von Tag zu Tag wie wir heran.  
Er war klein, schwach und hilflos, Tränen und Lächeln  
kannte er wie wir. Und er fühlt unsere Traurigkeit mit  
uns und teilt unsere Freude.

## Zweiter Teil

### 6. Sinfonia und Rezitativ

Und es waren Hirten in der selben Gegend auf dem  
Felde, die hielten Nachtwache über ihre Herde.

*Lukas 2, 8*

### 7. Orgel und Rezitativ

Da trat ein Engel zu ihnen und Lichtglanz des Herren  
umleuchtete sie:  
Und sie fürchteten sich sehr.  
Und der Engel sprach zu ihnen:

### 8. Accompagnato

„Fürchtet euch nicht: denn siehe, ich verkündige euch  
grosse Freude, die allem Volke widerfahren wird.“

*Lukas 2, 9-10*

### 9. Carol

Gott schenk euch Ruhe, ihr fröhlichen Herren,  
dass euch nichts betrüben möge.  
Denkt daran, dass Christus, unser Retter,  
am Weihnachtsmorgen geboren wurde,  
um uns aus Satans Gewalt zu retten,  
wenn wir in die Irre gegangen sind.  
O Botschaft voll Trost und Freude.

### 10. Accompagnato

„Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher  
Christus ist, der Herr in der Stadt Davids.“

– Christus, der Herr? –

„Und das sei Euch das Zeichen: Ihr werdet ein Kind  
finden, in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend.“

– Manger? Lying in a manger? Wrapped in swaddling clothes? A babe? A babe? –

CD  
19

### 11. Recitative and Soloists

And suddenly there was with the angel a multitude of heavenly host praising God, and saying:  
„Glory to God in the highest, and on earth peace, good will toward men.”

### 12. Carol

A great and mighty wonder, a full and holy cure.  
The virgin bears the infant with virgin honour pure.  
Repeat the hymn again:  
„To God on high be glory  
and peace on earth to men.”

## Third Part

CD  
20

### 13. Recitative

And it came to pass, as the angels were gone away from them into heaven, the shepherds said one to another:

### 14. Chorus and Recitative

„Let us now go even unto Bethlehem and see this thing which is come to pass, which the Lord hath made known unto us!”  
And they came with haste, and found Mary, and Joseph, and the babe lying in a manger.

CD  
21

### 15. Carol

What child is this, who, laid to rest on  
Mary's lap is sleeping?  
Whom angels greet with anthems sweet,  
while shepherds watch are keeping?  
This, this is Christ the King,  
whom shepherds worship and angels sing:  
Haste, haste to bring him praise the Babe,  
the son of Mary!

– Krippe? In einer Krippe liegend? In Windeln gewickelt? Ein Kind? Ein Kind? –

*Lukas 2, 11-12*

### 11. Rezitativ und Solisten

Und auf einmal war bei dem Engel die Menge des himmlischen Heeres, die lobten Gott und sprachen:  
Ehre sei Gott in den Höhen und Friede auf Erden, und den Menschen ein Wohlgefallen.

*Lukas 2, 13-14*

### 12. Carol

Ein grosses und mächtiges Wunder, eine gänzliche und gesegnete Heilung. Die Jungfrau trägt das Kind mit reiner, jungfräulicher Ehre. Wiederhole den Gesang:  
Ehre sei Gott in der Höhe  
und Friede den Menschen auf Erden.

## Dritter Teil

### 13. Rezitativ

Und es begab sich, als die Engel von ihnen gen Himmel gefahren waren, da sprachen die Hirten zueinander:

### 14. Chor und Rezitativ

„Lasset uns doch nach Bethlehem hingehen und diese Sache sehen, die geschehen ist und die der Herr uns kundgetan hat.“  
Und sie gingen eilends hin und fanden Maria und Joseph und das Kind in der Krippe liegend.

*Lukas 2, 15-16*

### 15. Carol

Was ist das für ein Kind, das schlafend  
in Marias Schooss ruht?  
Welches Engel mit süssen Hymnen grüssen,  
während Hirten Wache stehen?  
Dies ist Christus, der König, den die Hirten  
anbeten und die Engel besingen:  
Eilet herbei und bringt dem Kindlein,  
dem Sohn der Maria, Lob und Preis.

**16. Recitative and Chorus**

And when they had seen it, they made known abroad  
the saying which was told them concerning this child.  
And all they that heard it wondered at those things  
which were told them by the shepherds.

(and at the same time:)  
The Heathen's Saviour cometh.  
All amazed stand we here...

**17. Recitative**

But Mary kept all these things  
and pondered them in her heart.

**18. Lullaby**

Lully, lullay, thou little tiny child.

Through thorny thicket Mary passed  
and roses blossomed forth at last...

**19. Recitative**

And the shepherds returned, glorifying and praising  
God for all the things that they had seen,  
as it was told unto them.

**20. Chorus**

See how the shepherds summoned to his cradle,  
leaving their flock, draw nigh with lowly fear.  
Sing, choirs of angels, sing in exultation.  
O come let us adore him.

**21. Carol**

O come all ye faithful, joyful and triumphant,  
o come ye, o come ye to Bethlehem.  
Come and behold him, born the king of angels.  
O come let us adore him, o come let us adore him,  
o come let us adore him: Christ the Lord!

Joy to the world! Adore him!

The blessed angels sing.

**16. Rezitativ und Chor**

Als sie es aber gesehen hatten, machten sie das Wort  
kund, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war.  
Und alle, die es hörten, verwunderten sich über das,  
was ihnen von den Hirten gesagt wurde.

*Lukas 2, 17-18*

(und gleichzeitig:)

Nun komm der Heiden Heiland,  
wundern soll sich alle Welt...

**17. Rezitativ**

Maria aber behielt alle diese Worte  
und erwog sie in ihrem Herzen.

*Lukas 2, 19*

**18. Wiegenlied**

Eia, Susu, schlaf du kleines Kind.

Maria durch den Dornwald ging,  
da haben die Dornen Rosen getragen...

**19. Rezitativ**

Und die Hirten kehrten zurück und priesen und lobten  
Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten,  
wie es ihnen gesagt worden war.

*Lukas 2, 20*

**20. Chor**

Sieh wie die Hirten, zur Wiege gerufen,  
ihre Herden verlassend, sich in heiliger Scheu nähern.  
Singt, Engelchöre, singt in grossem Jubel.  
O kommt, lasset uns ihn anbeten.

**21. Carol**

Herbei o Ihr Gläubigen, fröhlich triumphierend,  
o kommet, o kommet nach Bethlehem.  
Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren.  
O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten,  
o lasset uns anbeten, den König, den Herrn!

Der Welt sei Freude! Betet ihn an!

Die Segen spendenden Engel singen.